

04.03.2011 – 14:06 Uhr

## **pafl: Erfolgreicher Besuch des Präsidenten der UNO-Generalversammlung**

Vaduz (ots/pafl) -

Mit dem Besuch des Präsidenten der UNO-Generalversammlung, Joseph Deiss, kam es am 3. und 4. März 2011 nur wenige Monate nach dem Besuch des UNO-Generalsekretärs für Liechtenstein zu einem weiteren aussenpolitischen Höhepunkt. Der Besuch unterstrich die Bedeutung der Vereinten Nationen für Liechtenstein. Er zeigte auch ein weiteres Mal auf, dass der aktive Einsatz Liechtensteins im Rahmen der UNO geschätzt wird.

Während seines zweitägigen Besuches in Liechtenstein führte Präsident Deiss Gespräche mit dem Erbprinzen, mit Mitgliedern des Landtages und der Regierung sowie mit Vertretern der liechtensteinischen Wirtschaft.

Regierungschef Klaus Tschüscher empfing Joseph Deiss zu einem Arbeitsfrühstück, an welchem auch hohe Vertreter des liechtensteinischen Finanzplatzes sowie der Industrie teilnahmen.

Regierungsrätin Aurelia Frick ihrerseits besprach mit Präsident Deiss an einem Arbeitsgespräch wichtige aktuelle Themen betreffend die UNO, welche für Liechtenstein besonders relevant sind.

Bei den Gesprächen kamen verschiedene Aspekte der Bedeutung der liechtensteinischen Mitgliedschaft und Mitarbeit in der UNO zum Ausdruck. Insbesondere brachte die liechtensteinische Seite ihre Unterstützung für die Schwerpunkte der Präsidentschaft von Joseph Deiss zum Ausdruck. Gerade im Bereich der "Globalen Gouvernanz" entsprechen diese Zielsetzungen besonders gut den Anliegen Liechtensteins. So setzt sich Liechtenstein bereits seit einiger Zeit als Mitglied der "Global Governance Group" (3G) für eine transparentere Gestaltung der Beziehungen zwischen den Staaten der G-20 und der UNO ein. "Die UNO und die Globale Gouvernanz" war auch das Thema des Vortrags, welchen Präsident Deiss am 4. März im Rathaussaal in Vaduz hielt und welcher auf reges Interesse bei den zahlreichen Gästen stiess.

Für Regierungsrätin Aurelia Frick fällt das Fazit zum Besuch des Präsidenten der UNO-Generalversammlung sehr positiv aus: "Die intensiven Gespräche mit Präsident Deiss und sein Besuch in Liechtenstein insgesamt boten eine hervorragende Gelegenheit, um die Bedeutung des liechtensteinischen Engagements im Rahmen der UNO hervorzuheben. Die Themen, zum Beispiel Global Governance und Rechtsstaatlichkeit, welche Herr Deiss zu Schwerpunkten seiner Präsidentschaft erklärt hat, sind wichtige Eckpfeiler der liechtensteinischen Aussenpolitik. Dies gibt uns die besonders gute Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zu den diesbezüglichen Diskussionen zu leisten."

Kontakt:

Amt für Auswärtige Angelegenheiten  
Dominik Marxer  
T +423 236 60 63

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100620339> abgerufen werden.